

Betriebsanleitung - Archivdatei

Spannungswächter SW 22 SE

Allgemeines

Der Spannungswächter SW 22 SE überwacht die Spannung in einphasigen Wechselstromnetzen auf Unter- und Überspannung. Die Schaltpunkte sind über frontseitig skalierte Potentiometer im Bereich $70...95 \% \times U_N$ und $105...115 \% \times U_N$ einstellbar.

Das SW 22 SE ist in ein besonders montage- und servicefreundliches 12-poliges Stecksockelgehäuse eingebaut. Die Verdrahtung erfolgt direkt zum Stecksockel, das Elektronik-Oberteil wird einfach aufgesteckt.

Arbeitsprinzip bei Überspannung

Bei Überschreiten des eingestellten Sollwertes leuchtet die zugehörige rote LED ($U \uparrow$) auf und es fällt das eingebaute, potentialfreie Relais ab.

Arbeitsprinzip bei Unterspannung

Bei Unterschreiten des eingestellten Sollwertes leuchtet die zugehörige rote LED ($U \downarrow$) auf und es fällt das eingebaute, potentialfreie Relais ab.

Die Abschaltverzögerung des Relais ist < 150 ms. Andere Werte können auf Anfrage werkseitig realisiert werden. Die Hysterese beträgt ca. 2 %.

Montage

Das Gerät kann befestigt werden

- auf 35 mm Tragschiene nach DIN-EN 50 022
- mit Schraube M4 zur Wandmontage
- Anschluß gemäß Anschlußplan oder Typenschild ausführen.

Beachten Sie die maximal zulässige Temperatur bei Einbau im Schaltschrank. Genügend Abstand halten zu anderen Wärmequellen oder für Fremdbelüftung sorgen. Grundsätzlich empfohlener Montageabstand: 2 cm.

Inbetriebnahme

Achtung!

Bevor Sie das Gerät einschalten, vergewissern Sie sich, daß die Anschlußspannung U_N am Seitentypenschild und die am Gerät angeschlossene Netzspannung übereinstimmen!

- Netzspannung einschalten
- Bei betriebsbereitem Gerät muß das Relais angezogen sein, wenn die Spannung größer oder kleiner als die eingestellten Ansprechwerte ist schaltet das Relais ab. Der Ansprechwert kann durch Drehen der "U"-Potis zwischen ca. 70% bis 95% und 105% bis 115% verändert werden.

Technische Daten

.....
Typen-Bezeichnung
Bestellnummer
Nennsteuerspannung / Frequenz siehe Typenschild
Leistungsaufnahme
Sonstiges auf dem Gerät
.....

Schaltpunkte

Unterspannung 70 % bis 95 %
Überspannung 105 % bis 115 %
Hysterese ca. 2 %
Abschaltverzögerung
(Relais ab) <150 ms

Relais-Ausgang

Kontaktart 1S, 1Ö
Schaltspannung max. AC 415 V
Schaltstrom max. 6 A
Schaltleistung (ohm'sche Last) max. 1100 VA max.120 W bei DC 24V
Nennbetriebsstrom I_e 4 A AC 15 230 V
 4 A DC 13 24 V
Empfohlene Vorsicherung 4 A flink
Kontaktlebensdauer mech. 10^7 Schaltspiele
Kontaktlebensdauer elektr. 10^5 Schaltspiele bei 5 A 230 V

Prüfbedingungen

VDE 0160/VDE 0660

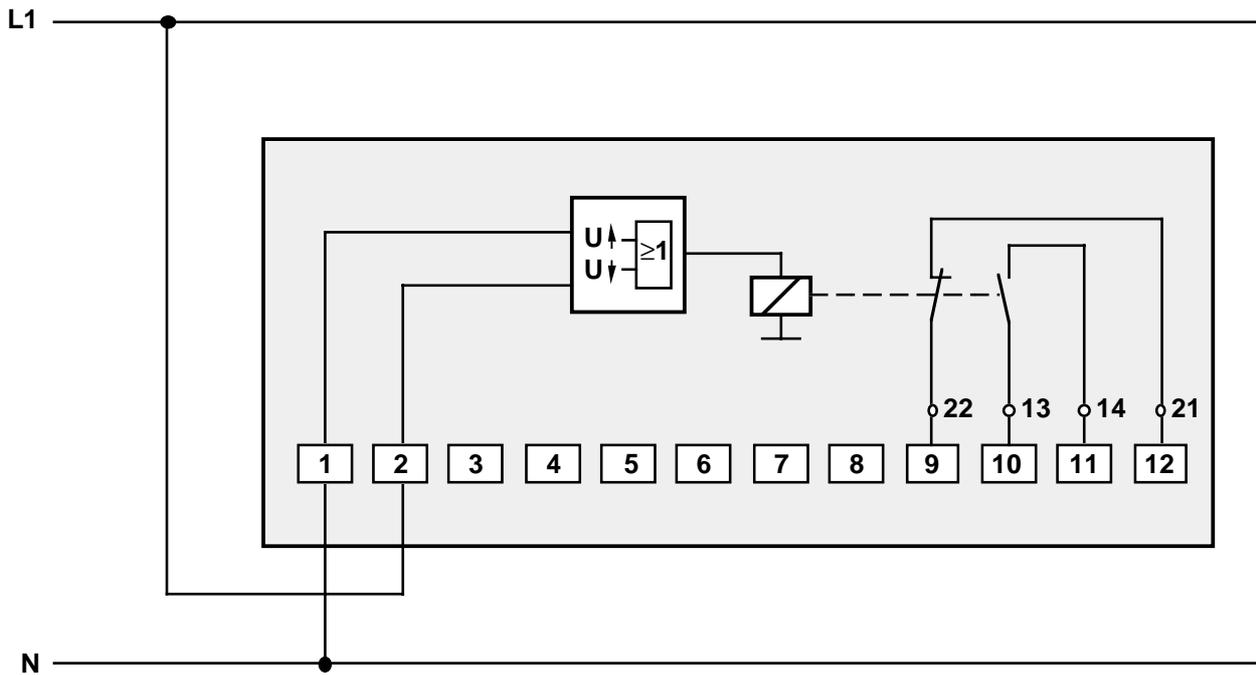
Nenn-Isolationsspannung U_i AC 415 V
Verschmutzungsgrad 2 / VDE 0110
Trafo VDE 0551
Einschaltdauer 100%

Gehäuse

Bauform S12

Abmessungen (H xB xT) 82 x 41,5 x 116 mm
Leitungsanschluß 12 polig, je 2 x 1,5 mm²
Schutzart Gehäuse IP 40
Schutzart Klemmen IP 20
Einbaulage beliebig
zul. Umgebungstemperatur -20...+55 °C
Befestigung 35 mm Normschiene DIN EN 50 022 oder
 Schraubbefestigung M4
Gewicht ca. 300 g

Anschlußplan



Bauform

